

VON BETTINA KÖHL, SELINA STIEGLER
UND BENJAMIN WESTHOFF (FOTOS)

BONN. Was haben die Bonn Capitals und der Festausschuss Bonner Karneval gemeinsam? Beide verkaufen Fanschals! Während der BC-Schal die Vereinsfarben Grün-Weiß des Baseball-Bundesligisten hervorhebt, treibt es der neue Mottoschal des Festausschusses besonders bunt. „Kunterbunt und tolerant, su senn mir he im Jeckenland“ lautet das dazu passende Motto. An dem einen oder anderen Stehtisch kam bei der Veranstaltung Bonn Connect das Gespräch vom Karneval automatisch auf die Politik: Die Bundestagswahl soll am 23. Februar stattfinden, wenn durch Ippendorf und Schweinheim schon die Karnevalszüge ziehen und sich die Dransdorfer zum großen Frühschoppen treffen.

„Wir machen das Festzelt zum Wahllokal“, sagte Festausschusspräsidentin Marlies Stockhorst augenzwinkernd. Und setzte ernst hinzu: „Die erste Bürgerpflicht ist zu wählen.“ Der Festausschuss suche schon nach Ersatz für die Ehrenamtlichen aus den eigenen Reihen, die Wahlhelfer seien und deshalb an dem Sonntag nicht für den Karneval im Einsatz sein könnten.

Karnevalisten und Sportler: Die Gesprächspartner auf der Bühne zeigten die Bandbreite der Themen, um die es bei Bonn Connect geht. Auf Einladung von RKG und General-Anzeiger waren am Donnerstagabend rund 230 Teilnehmerinnen und Teilnehmer ins Mercedes-Haus der Rheinischen Kraftwagen Gesellschaft an der Bornheimer Straße gekommen.

GA-Geschäftsführer Kersten Köhler und die RKG-Geschäftsführer Kai Uwe Frank und André Garrels begrüßten Gäste aus Wirtschaft, Handel, Kultur, Politik, Sport und Gesellschaft aus Bonn und der Region. Menschen aus der Stadtgesellschaft sollen sich besser kennenlernen und zu aktuellen Themen austauschen.

„Viel ändert sich in der Welt, viel ist in Bewegung, aber wir können zum sechsten Mal hier sein“, sagte



Naschen Coppeneur-Pralinen statt Kamelle:
Das designierte Bonner Prinzenpaar Oliver I.
(Kleine) und Maika I. (Derenbach).

BONN CONNECT Netzwerken mit RKG und General-Anzeiger: Rund 230 Gäste aus Wirtschaft, Handel, Politik, Sport und Kultur waren bei der sechsten Auflage dabei.
Die Bonn Capitals setzten sportliche Akzente

Im Austausch über Baseball, Autos und Karneval

Kersten Köhler und dankte allen Partnern, die die Veranstaltung mitgestalten und unterstützen. Kai Uwe Frank berichtete über die laufenden Umbauten auf dem RKG-Areal und will dort im kommenden Jahr neben der Mercedes-Welt auch

die Marken der Stellantis-Gruppe präsentieren.

Zum ersten Mal bei Bonn Connect war André Garrels, der vor zwei Monaten als Geschäftsführer zur RKG zurückgekehrt ist. „Zurück zu den Wurzeln, bei der Heimat-

marke und in der Heimatstadt“, sagte der gebürtige Bonner, der auf dem Heiderhof aufgewachsen, im „Päda“ (Otto-Kühne-Schule) Abitur gemacht und bei Mercedes in Stuttgart studiert hat. „Ich habe hier schon jemand getroffen, mit dem

funktionieren. Man kennt sich, man hilft sich“, sagte Matthiesen.

Bis die Gäste das nächste Spiel der Bonn Capitals sehen können, müssen sie bis zum nächsten April warten. „Baseballer sind Schönwetterspieler“, sagte der Vorsitzende Mirko Heid. „Wir haben echte deutsche Meister hier, das haben wir in dieser Stadt nicht so häufig“, begrüße Matthiesen auch den Nachwuchsspieler Erik Kunze und den ehemaligen Spieler und Trainer Markus Solbach auf der Bühne. Die Capitals tragen nach wie vor die Hauptstadt im Namen. Sie haben beschlossen, an dieser Tradition festzuhalten. Bei der Finalserie hatten sie bis zu 2000 Zuschauer in der Rheinaue und sind in Bonn damit an Platz zwei, nach den Telekom Baskets. „Baseball ist nicht schwerer als Brennball“, warb Heid.

„Ich habe hier schon jemanden getroffen, mit dem ich Musik gemacht habe, als ich 16 war“

André Garrels
RKG-Geschäftsführer

Bei Weinen und Catering aus dem Hause Brogssitter mit dem Gasthaus Sanct Peter – herblich mit Hirschragout, Kürbisgnocchi und mariniertes roter Bete – kamen die Gäste leicht ins Gespräch. Oliver Coppeneur, Chef der Confiiserie Coppeneur, hatte eine süße Pralinenauswahl zum Dessert aufgetischt. Für alle, die lieber selbst kochen, hatte Verlegerin Antje Heel das druckfrische Buch „Mein Gericht. Kochen mit dem Profi“ zur gleichnamigen GA-Serie dabei. Die Firma Medientechnik Peters stellte neue Systeme für Dokumentenschutz vor und der GA seine Aktion Weihnachtslicht. Wer genug vom Novembergrau hat, fliegt mit Reiseveranstalter Seychellen Insider ins Wärme. Bis zur nächsten Auflage von Bonn Connect sind aber alle wieder da.

Mehr Fotos von Bonn Connect gibt es auf ga.de.



Rot-schwarz-grüne Koalition: Petra Fischer (Rhein-Sieg-Anzeigenblatt GmbH), Beyza Uysal (RKG) und Marion Kaminski (General-Anzeiger) tauschen sich aus.



Bei der leckeren Auswahl aus Brogssitters Restaurant Sanct Peter wollen die Gäste am liebsten alles probieren.



GA-Geschäftsführer Kersten Köhler (r.) stellt mit Chefredakteur Helge Matthiesen (l.) den neuen RKG-Geschäftsführer André Garrels vor.



Marcel Wolber aus der GA-Chefredaktion mit den Capitals Erik Kunze (links) und Markus Solbach.



Nadine Jagusch sorgt für die musikalische Begleitung.



Rechtsanwalt Michael Hakner und Modedesignerin Katia Convents.



Das Reiseunternehmen „Seychellen Insider“ ist einer der Partner von Bonn Connect und macht Lust auf den indischen Ozean samt Schildkröten.